

# KNABENKANTOREI BASEL



DER UNVERWECHSELBARE KLANG VON KNABENCHÖREN FASZINIERT SEIT JAHRHUNDERTEN. MIT DER GRÜNDUNG DER SINGKNABEN DER EVANGELISCH-REFORMIERTEN KIRCHE BASEL-STADT IM JAHR 1927 ERHIELT AUCH DIE STADT BASEL «IHREN» KNABENCHOR.

Seit den 1970er-Jahren heisst der Chor Knabekantorei Basel (KKB) und ist konfessionell und institutionell unabhängig. Die KKB ist fest in der Region Basel verankert. Zweimal wöchentlich kommen die etwa 70 Sänger aus der ganzen Nordwestschweiz und dem angrenzenden Ausland im altehrwürdigen Bischofshof auf dem Basler Münsterhügel zum Proben zusammen. Die rund 40 Knaben- und 30 Männerstimmen widmen sich sowohl geistlicher als auch weltlicher Literatur. Das Repertoire reicht von A-cappella-Werken der Renaissance über die grossen Oratorien der Romantik bis hin zu Volksliedern und populären Ohrwürmern.

Mehrmals jährlich konzertiert die KKB in der Region Basel und tritt in Gottesdiensten aller Konfessionen auf. Zu den Höhepunkten in letzter Zeit gehören die Aufführungen von Mendelssohns «Elias» (2015), Carl Orffs «Carmina Burana» (2016) und Händels «Messiah» (2017). Alexander Grychtoliks Rekonstruktion von Johann Sebastian Bachs «Markus-Passion» (2014) ist auf CD beim Label Rondeau Production erschienen.

In der Regel einmal pro Jahr verlässt die KKB die heimischen Gefilde und betätigt sich als musikalische Botschafterin der Schweiz und der Kulturstadt Basel in aller Welt. Konzertreisen führten den Chor jüngst in die Ukraine (2012), nach Rom (2013), Kanada (2014), Estland (2015) und in die Tschechische Republik und die Slowakei (2017).

Die KKB folgt immer wieder Einladungen zu renommierten Musikfestivals im In- und Ausland. Am Lucerne Festival ist der Chor unter anderem mit dem Cleveland Orchestra unter Franz Welser-Möst und dem Oslo Philharmonic Orchestra unter Mariss Jansons aufgetreten. In Luxemburg konzertierte die KKB mit dem San Francisco Symphony Orchestra unter Michael Tilson Thomas. Solisten der KKB gestalten regelmässig solistische Opern- und Konzertpartien wie die drei Knaben in Mozarts «Zauberflöte» im In- und Ausland.

Das hohe musikalische Niveau der KKB wird durch die Arbeit mit qualifizierten und engagierten Musikpädagogen gewährleistet. Der Sängernachwuchs wird altersgerecht in den Stufen Frühkurs (3- bis 5-jährige Knaben), Vorkurs (5- bis 7-jährige Knaben) und Grundkurs (ab 7 Jahren) auf das Singen im Konzertchor vorbereitet. Die fundierte musikalische Ausbildung umfasst Gehör- und Stimmbildung, Blattsingen, Musiklehre, Chorgesang und Sologesang. Auch nach dem Übertritt in den Konzertchor werden alle Sänger individuell betreut und gefördert. Zahlreiche ehemalige Sänger der KKB haben eine professionelle Musikerlaufbahn eingeschlagen.

Seit 2017 steht die KKB unter der Leitung von Oliver Rudin, der in seiner Jugend selbst die Chorschule der KKB durchlaufen und während mehr als 10 Jahren im Chor gesungen hat.



Knabekantorei Basel  
Colmarerstrasse 14  
4055 Basel

Tel. +41 61 411 09 14  
E-Mail [peter.kueng@knabekantorei.ch](mailto:peter.kueng@knabekantorei.ch)

<http://www.knabekantorei.ch/>